

## Auftragsbekanntmachung

### Bauftrag

#### Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

#### Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

##### I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Landesgartenschau Bad Neuenahr-Ahrweiler 2022 gGmbH

Postanschrift: Hauptstr. 116

Ort: Bad Neuenahr-Ahrweiler

NUTS-Code: DEB12 Ahrweiler

Postleitzahl: 53474

Land: Deutschland

Kontaktstelle(n): Landesgartenschau Bad Neuenahr-Ahrweiler 2022 gGmbH

E-Mail: [lr@landesgartenschau-bnaw.de](mailto:lr@landesgartenschau-bnaw.de)

Telefon: +49 2641/8938823

##### Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: [www.landesgartenschau-bnaw.de](http://www.landesgartenschau-bnaw.de)

##### I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.subreport.de/E36727337>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.subreport.de/E36727337>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

##### I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Andere: gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung

##### I.5) Haupttätigkeit(en)

Andere Tätigkeit: Landesgartenschau

#### Abschnitt II: Gegenstand

##### II.1) Umfang der Beschaffung

###### II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Kurpark - Sinnesgarten

###### II.1.2) CPV-Code Hauptteil

45112711 Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Parkanlagen

###### II.1.3) Art des Auftrags

Bauftrag

###### II.1.4) Kurze Beschreibung:

Dieses Leistungsverzeichnis beinhaltet die Leistungen für die Neugestaltung der Freianlagen im Kurpark Bereich Sinnesgarten.

Für die Herstellung der Freianlagen sind Landschafts-, Tiefbau- und Wegebauarbeiten auszuführen.

###### II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

###### II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

**II.2) Beschreibung****II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)**

77310000 Anpflanzungs- und Pflegearbeiten an Grünflächen

**II.2.3) Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE DEUTSCHLAND

NUTS-Code: DEB RHEINLAND-PFALZ

NUTS-Code: DEB1 Koblenz

NUTS-Code: DEB12 Ahrweiler

Hauptort der Ausführung:

Bad Neuenahr-Ahrweiler

**II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:**

Erdarbeiten:

50 m<sup>3</sup> Oberboden lösen 1.000 m<sup>3</sup> Bodenaushub,

250 m<sup>3</sup> Bodeneinbau,

250 m<sup>3</sup> Bodenlieferung und -einbau,

800 m<sup>3</sup> Boden transportieren (bis 5.000 m) 500 m<sup>2</sup> Grasnarbe/Ruderalvegetation entfernen 72 m<sup>2</sup> Berliner

Verbau Wegebauarbeiten:

140 m<sup>2</sup> Asphaltflächen einschl. Tragschichten herstellen 160 m<sup>2</sup> wassergebundene Wegedecke einschl.

Tragschichten herstellen 25 m<sup>2</sup> Ortbetonflächen einschl. Tragschichten herstellen 170 m Einfassung aus

Stahlband 6/100 mm herstellen 56 m Einfassung aus Betontiefbord 8/25/100 cm herstellen Metallbauarbeiten:

ca. 15 m Zaunsegmente aus Stabgitter liefern und einbauen, pulverbeschichtet ca. 13 m Brüstungsgeländer aus

Flachstahl und Rundrohr liefern und einbauen, pulverbeschichtet ca. 37 m Handlauf aus Flachstahl liefern und

einbauen, pulverbeschichtet Mauern:

ca. 160 m Trockenmauer aus Naturstein ca. 90 m Stützwinkelmauer aus Betonfertigteilen, Höhe bis 235 cm ca.

16 m Ortbetonmauer mit 3 Stützpfailern Treppen:

3 Stufenanlagen mit Breiten von 200-350 cm (2x mit 6 Stufen, 1x mit 13 Stufen) Entwässerung:

ca. 13 m Entwässerungsrinne liefern und einbauen 1 Stück Straßenablauf, Pultform liefern und einbauen 15 m

Kunststoffrohr DN110 liefern und einbauen 30 m Kunststoffrohr DN110 liefern und einbauen Einbauten:

2 Stu#ck Abfallbehälter vom Bauhof AG abholen und einbauen 4 Stu#ck Sitzbänke vom Bauhof AG

abholen und einbauen 8 Stu#ck Gitterrost 500 x 1.000 mm als Scharrschutz liefern und einbauen ca. 4 m<sup>3</sup>

Streifenfundament für Einbau Trafostation Vegetationsflächen:

130 m<sup>3</sup> Vegetationssubstrat für Staudenflächen liefern und einbauen 100 m<sup>2</sup> Fertigrasen liefern und

verlegen einschl. Fertigstellungspflege 6 Stk. Baumneupflanzungen (bauseits gestellte Pflanzen) einschl.

Fertigstellungspflege Abbrucharbeiten:

200 m<sup>2</sup> Natursteinplatten abbrechen und entsorgen 110 m<sup>2</sup> Kleinsteinpflaster abbrechen und entsorgen

50 m<sup>2</sup> Rasengittersteine abbrechen und entsorgen 100 m Kantensteine abbrechen und entsorgen 53 m<sup>3</sup>

Mauerwerk abbrechen und entsorgen 16 m<sup>2</sup> Treppenanlage abbrechen und entsorgen 13 m Handlauf

abbrechen und entsorgen 150 m<sup>3</sup> Deck-/Tragschichten aus ungebundenen Baustoffgemischen abbrechen

20 m Entwässerungsrinnen abbrechen und entsorgen 5 m Stabgitterzaun demontieren und zum Bauhof AG

transportieren 1 Toranlage demontieren und zum Bauhof AG transportieren 1 Drehflügeltor demontieren und

zum Bauhof AG transportieren

**II.2.5) Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen

aufgeführt

**II.2.6) Geschätzter Wert**

**II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 6

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

**II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

**II.2.11) Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

**II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

**II.2.14) Zusätzliche Angaben**

Aus förderrechtlichen Gründen sind die ausgeschriebenen Leistungen in folgende Teilbereiche unterteilt, für die getrennte Rechnungslegung erfolgen muss:

B1.1 Kurpark Sinnesgarten B17.1 Erneuerung Wege und Beleuchtung Kurpark Dies bedeutet jedoch nicht, dass die Ausführung der einzelnen Leistungen in den Teilbereichen zeitlich getrennt bzw. in Abschnitten erfolgen muss. Die Disposition des Bauablaufs innerhalb der Ausführungsfristen bleibt dem Auftragnehmer überlassen.

**Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben****III.1) Teilnahmebedingungen****III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Registereinträge Ich bin/Wir sind 0 im Handelsregister eingetragen.0 für die auszuführenden Leistungen in die Handwerksrolle eingetragen.0 bei der Industrie- und Handelskammer eingetragen.0 zu keiner Eintragung in die genannten Register verpflichtet.Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung vorlegen:Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle (Handwerkskarte) bzw. bei der Industrie- und Handelskammer Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation 0 Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.0 Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber oder Bieter in Frage stellt Ich/Wir erkläre(n), dass 0 für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 6e EU VOB/A vorliegen.0 ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind.0 für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 6 VOB/A vorliegt.0 zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 6e EU Absatz 1 bis 4 VOB/A vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde.Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir

eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse , eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen sowie eine Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG vorlegen. Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft. Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des für mich zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen vorlegen.

### III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten fünf Kalenderjahren bzw. dem in der Auftragsbekanntmachung angegebenen Zeitraum vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben. Bei einem Teilnahmewettbewerb füge(n) ich/wir meinem/unserem Teilnahmeantrag eine Referenzliste bei. Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenznachweise mit mindestens folgenden Angaben vorlegen: Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung Angaben zu Arbeitskräften Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesenem Leitungspersonal angeben.

### III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

#### III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Im Nordosten des Sinnesgarten sind sofort mit Beginn der gesamten Baumaßnahme als Vorleistungen durch den Auftragnehmer Erd- und Fundamentarbeiten für den Bau der Trafostation auszuführen.

#### III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

## **Abschnitt IV: Verfahren**

### IV.1) **Beschreibung**

#### IV.1.1) **Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

### IV.2) **Verwaltungsangaben**

#### IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 18/01/2021

Ortszeit: 10:40

- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**  
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**  
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 19/03/2021
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**  
Tag: 18/01/2021  
Ortszeit: 10:40

#### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**  
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**  
Aufträge werden elektronisch erteilt
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**  
Es ist darauf zu Achten, das sämtliche Kommunikation, Schriftverkehr, Anlagen oder das versenden von Unterlagen (Nachforderungen, ect.) bis zu Zeitpunkt einer Auftragserteilung ausschließlich über den elektronischen Weg dieser Plattform erfolgt.
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**  
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland- Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landespflege  
Postanschrift: Stiftsstraße 9  
Ort: Mainz  
Postleitzahl: 55116  
Land: Deutschland
- VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**  
Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:  
Der Antrag ist unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“
- VI.4.4) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland- Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landespflege

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Ort: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land: Deutschland

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**  
18/12/2020